SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
KREISTAGSFRAKTION IM RHEIN-KREIS NEUSS
www.die-spd-kreistagsfraktion.de

SPD-KREISTAGSFRAKTION | PLATZ DER REPUBLIK 11 | 41515 GREVENBROICH

An die Vorsitzende des Ausschusses für
Rettungswesen, Feuer- und Katastrophenschutz
Frau Sabine Kühl,
Kreisverwaltung

SPD-Kreistagsfraktion
Fraktionsgeschäftsstelle

Willy-Brandt-Haus
Platz der Republik 11
41515 Grevenbroich

Tel: 02181 / 2250 22
Mail: kreistagsfraktion@
spd-kreis-neuss.de

11. Dezember 2025

Sitzung des Ausschusses für Rettungswesen, Feuer- und Katastrophenschutz am 21. Januar 2026

Anfrage: Zivile Alarmplanung (ZAPL)

Sehr geehrte Frau Kühl,

die **SPD-Kreistagsfraktion im Rhein-Kreis Neuss** bittet die Kreisverwaltung, folgende Fragen in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Rettungswesen, Feuer- und Katastrophenschutz zu beantworten:

1. Wie weit sind Informationen an die Politik im Bereich Zivilschutz datenschutzrechtlich zulässig?
2. Wie sehen die strukturellen Vorbereitungen und die interne Aufstellung der Verwaltung zum Thema Alarmplanung aus? Gibt es eine Zeitschiene?
3. Wie stellt sich die Zusammenarbeit und Koordination mit den kreisangehörigen Kommunen dar?
4. Gibt es Informationen oder Zahlen, die für die Haushaltsberatungen 2026 wichtig sind?

Begründung:

Aus der zivilen Alarmplanung (ZAPL) des Regierungsbezirk Düsseldorf ergeben sich zahlreiche Aufgaben für Kreise und Kommunen. Die Verwaltung ist gefordert, Vorgaben zu beachten und entsprechend umzusetzen.

Verschiedene Bereiche, wie z. B. die personelle Situation, die Erstellung und Frist des Alarmkalenders und andere Maßnahmen, müssen betrachtet werden.

Damit die Politik diese Umsetzung begleiten kann, benötigt sie entsprechende Informationen und Aufklärung zu den Sachverhalten.

Christina Borggräfe,
Fraktionsvorsitzende

Johannes Strauch,
Kreistagsabgeordneter